V-09-016

# Grüne Wasserstoffstrategie

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

44. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
15. - 17. November 2019, Bielefeld

Antragsteller*in: Tarek Al-Wazir (KV Offenbach-Stadt)

## Änderungsantrag zu V-09

**Von Zeile 15 bis 18:**
Umwandlungsverluste der Elektrolyse ist eine direkte Stromanwendung effizienter als die Produktion und Nutzung von Grünem Wasserstoff. ~~Wichtig ist daher, dass Wasserstoff in Regionen des Landes mit hohem Anteil Erneuerbarer Energien produziert und~~ Wichtig ist daher, dass Wasserstoff wie alle Energieträger entsprechend seiner besonderen Vorteile effizient und gezielt eingesetzt wird.

## Begründung

Wasserstoffproduktion in Deutschland wird zunächst nur in Pilotanwendungen erfolgen. Diese ist in allen Regionen möglich und sinnvoll, in denen dafür zusätzlich EE-Stromkapazitäten aufgebaut werden oder Kapazitäten, die aus der EEG-Förderung fallen genutzt werden. Mit Überschusstrom an wenigen Stunden im Jahr lässt sich keine stabile Wasserstoffproduktion aufbauen.

## weitere Antragsteller*innen

Felix Beutler (KV Berlin-Lichtenberg); Daniela Wagner (KV Darmstadt); Karin Müller (KV Kassel-Stadt); Reiner Daams (KV Solingen); Jens Schabacher (KV Bremen-Mitte); Boris Mijatovic (KV Kassel-Stadt); Dennis Paustian-Döscher (KV Hamburg-Wandsbek); André Stephan (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Martin Kirsch (KV Gießen); Inga Kretzschmar (KV Lippe); Sergey Lagodinsky (KV Berlin-Pankow); Uwe Janssen (KV Esslingen); Marcel Ernst (KV Göttingen); Paula Louise Piechotta (KV Leipzig); Ottmar von Holtz (KV Hildesheim); Leander Hirschsteiner (KV München); Jonas Wille (KV Darmstadt); Reinhild Maria Hugenroth (Wittenberg KV); Volker Ratzmann (KV Berlin-Pankow); sowie 7 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.